

Medieninformation

485 / 2018
Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartner

Oliver Wurdak
Christian Schönemann

Durchwahl

Telefon: +49 375 428 - 4006
- 4007
- 4008
Telefax: +49 375 428 - 2248

presse.pd-z
@polizei.sachsen.de

Zwickau,
15. August 2018

Ausgewählte Meldung

Firmeneinbrüche – Tatverdächtige ermittelt

Plauen – (ow) Am Dienstag wurde polizeibekannt, dass an der Hans-Sachs-Straße unbekannte Täter an den Wochenenden 21./22. Juli und 4./5. August gewaltsam in die Räumlichkeiten einer Firma eingedrungen waren. Dort entwendeten die Täter u. a. eine Bassgitarre, Schmuck und Kleidungsstücke. Der entstandene Diebstahlschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 1.900 Euro.

Nach Hinweisen der Geschädigten vom Dienstag wurde am Dienstagnachmittag eine Wohnung durchsucht, in der verschiedenes Diebesgut aufgefunden werden konnte. Als Tatverdächtige wurden eine 25-Jährige und ein 38-Jähriger festgestellt. Bei der Kontrolle einer weiteren 36-jährigen Frau wurde in deren mitgeführten Rucksack weiteres Diebesgut, welches den Einbrüchen zugeordnet werden konnte, gefunden. Das Diebesgut wurde sichergestellt. Die Ermittlungen dauern an.

Vogtlandkreis

Sachbeschädigung an Pkw

Plauen – (ow) Auf der Dobenastraße haben am Dienstag, zwischen 10 Uhr und 19:15 Uhr unbekannte Täter gegen den rechten Kotflügel eines geparkten Pkw getreten und diesen dadurch beschädigt. Ebenfalls wurde der hintere Scheibenwischer abgerissen. Der entstandene Sachschaden beläuft sich auf etwa 1.000 Euro.

Wer Hinweise auf die Identität der unbekanntesten Täter geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Plauen, Telefon 03741 140.

Hausanschrift:
Polizeidirektion
Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit der
Straßenbahnlinie 4, 7
Buslinie 14, 17, 22

Räuberischer Ladendiebstahl

Plauen – (ow) In einem Einkaufsmarkt an der Ecke Karlstraße/Gottschaldstraße kam es am Dienstag, gegen 12:20 Uhr zu einem räuberischen Ladendiebstahl, wobei eine Mitarbeiterin (48) leicht verletzt wurde. Eine unbekannte Frau hatte mutmaßlich Waren in ihren Rucksack gesteckt und diese nicht bezahlt. Als sie darauf angesprochen wurde verletzte sie die 48-Jährige leicht und flüchtete zusammen mit einem mutmaßlichen Komplizen auf Fahrrädern in unbekannte Richtung. Der Diebstahlschaden ist nicht bekannt.

Die Unbekannte kann wie folgt beschrieben werden:

- etwa 160 bis 170 Zentimeter groß,
- blondes, zu einem Zopf geflochtenes Haar,
- bekleidet mit einem dunklen Top und grauer Hose,
- trug einen schwarzen Rucksack bei sich.

Die männliche Person war am linken Arm komplett tätowiert, hatte Piercings in beiden Ohren und ein markantes Piercing in der linken Augenbraue.

Wer Hinweise auf die Identität der unbekanntes Täter geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Plauen, Telefon 03741 140.

Graffiti-Schmiererei

Plauen – (ow) An einer Hauswand einer Firma an der Pausaer Straße und einer Hauswand an der Parkstraße haben unbekannte Täter zwischen Montag und Dienstag einen braunen Schriftzug angebracht und einen Sachschaden von insgesamt etwa 600 Euro verursacht.

Wer Hinweise auf die Identität der unbekanntes Täter geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Plauen, Telefon 03741 140.

Unfallflucht

Plauen – (ow) Am Dienstag parkte die Geschädigte ihren KIA Soul zwischen 10:15 Uhr und 11:15 Uhr auf einer Parkfläche am Fahrbahnrand auf der Forststraße ordnungsgemäß ab. Während dieser Zeit beschädigte ein unbekanntes Fahrzeug, vermutlich beim Einparken den vorderen linken Stoßfänger des KIA. In der Folge verließ der unbekanntes Fahrzeugführer die Unfallstelle, ohne seinen gesetzlichen Pflichten nachzukommen und hinterließ einen Sachschaden von etwa 500 Euro.

Wer Hinweise auf die Identität des unbekanntes Unfallverursachers oder das von ihm genutzte Fahrzeug geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Plauen, Telefon 03741 140.

Unfall mit leicht verletzter Zweiradfahrerin

Plauen – (ow) Am Dienstag, gegen 9:30 Uhr befuhr die FahrerIn eines Kleinkraftrollers Kymko die Röntgenstraße stadteinwärts und wollte einem in Höhe des Hausgrundstückes 33 stehenden Lkw nach links ausweichen. Dabei geriet die 17-Jährige auf das mittig verlaufende Gleisbett und stürzte. Beim Unfall wurde sie leicht verletzt und musste ambulant behandelt werden. Der Unfallschaden beläuft sich auf etwa 300 Euro.



Auffahrunfall mit leicht verletzter Person

Plauen – (ow) Am Dienstag befuhren gegen 7:50 Uhr alle drei Fahrzeugführer hintereinander die Reichenbacher Straße in der Absicht nach rechts in die Stresemannstraße abzubiegen. Die 51-jährige Fahrerin eines Toyota Yaris wollte nach etwa 50 Metern auf ein Firmengelände abbiegen und musste aufgrund des Vorranges eines Fußgängers anhalten. Die hinter ihr befindliche 33-jährige Fahrerin eines Skoda Octavia kam zum Stehen. Die ihre nachfolgende 22-jährige Fahrerin eines Opel Astra allerdings fuhr auf den Skoda auf, welcher folgend noch auf den Toyota geschoben wurde. Beim Unfall wurde die Skoda-Fahrerin leicht verletzt. Der Unfallschaden beläuft sich insgesamt auf etwa 3.000 Euro.

Pkw fährt gegen Laternenmast

Weischlitz, OT Großzöbern – (ow) Der Fahrer eines VW Tiguan befuhr am Dienstag, gegen 15 Uhr die S 319 aus Richtung Hof in Richtung Plauen. Als kurz nach dem Ortseingang Großzöbern zwei Katzen die Fahrbahn überquerten, wich der 62-Jährige aus und stieß in der Folge gegen einen Laternenmast und einen Gartenzaun. Beim Unfall entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 5.800 Euro. Verletzt wurde niemand.

Vereinsheim heimgesucht

Netzschkau – (ow) In der Zeit von Montagnachmittag auf Dienstagnachmittag drangen unbekannte Täter gewaltsam über ein Fenster in ein Vereinsheim an der Greizer Straße ein. Sie durchwühlten alle Schränke und Behältnisse und entwendeten einen Verstärker sowie zwei Gitarren im Gesamtwert von ca. 750 Euro. Weiterhin entstand Sachschaden in Höhe von ca. 200 Euro.

Wer Hinweise zur Identität der Täter oder zum Verbleib des Diebesguts geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Auerbach, Telefon 03744 2550.

Minischweine von Kita-Gelände gestohlen

Lengenfeld, OT Schönbrunn – (ow) Am Mittwochvormittag wurde der Polizei angezeigt, dass zwischen Montag, 20 Uhr und Dienstag, 15 Uhr vom Gelände einer Kita an der Oberen Dorfstraße zwei Minischweine gestohlen wurden. Die kleinen Borstentiere in den Schattierungen schwarz/weiß/grau haben einen Wert von etwa 400 Euro und befanden sich in einem kleinen Freigehege auf dem Kita-Gelände.

Wer im Zusammenhang mit dem Diebstahl stehende Personen- und/oder Fahrzeugbewegungen festgestellt hat oder Hinweise zum Verbleib der beiden Minischweine geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Auerbach, Telefon 03744 2550.

VW Passat beschädigt – Zeugen gesucht

Reichenbach – (ow) In der Zeit von Sonntagabend bis Montagnachmittag beschädigte der Fahrer eines unbekanntes Fahrzeuges, vermutlich eines weißen Kleintransporters, einen in Höhe Schreiberstraße 21 geparkten VW Passat. Es entstand ein Schaden von ca. 3.000 Euro. Der Unfallverursacher verließ den Unfallort, ohne sich um den entstandenen Schaden zu kümmern.

Wer Hinweise zur Person oder zum Fahrzeug des Verursachers geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier in Auerbach, Telefon 03744 2550.

Zwei Leichtverletzte nach Pkw-Unfall

Rodewisch – (ow) Bei einem Unfall am Dienstagmorgen sind Fahrer (18) und Beifahrerin (15) eines Pkw VW leicht verletzt worden. Zudem entstand Sachschaden von ca. 10.000 Euro.

Der 18-Jährige war gegen 7:25 Uhr auf der Wernesgrüner Straße/B 169 stadteinwärts unterwegs. Gut 100 Meter nach der Einmündung Wiedenberger Straße kam er nach rechts von der Fahrbahn ab, streifte mit der rechten Fahrzeugseite eine Mauer und prallte in der weiteren Folge gegen eine auf dem Gehweg befindliche Laterne. Der VW war hiernach nicht mehr fahrbereit und wurde abgeschleppt.

Landkreis Zwickau

Mutmaßlich Alkoholisierter begeht mehrere Straftaten

Zwickau – (ow) Am Dienstagabend wurde die Polizei in die Schubertstraße gerufen. Ein augenscheinlich alkoholisierter Mann stand dort im Verdacht, gegen 19 Uhr einen Ladendiebstahl begangen zu haben. Anschließend soll er gegen ein Fahrzeug getreten, eine Nazi-Parole gebrüllt und einen Security-Mitarbeiter bedroht haben. Noch vor Eintreffen der Polizei gelang ihm die Flucht.

Aufgrund der Personenbeschreibung und seinen Angaben nach dem Ladendiebstahl konnte der mutmaßliche Täter namentlich gemacht werden. Es handelt sich um einen 40-jährigen Zwickauer. Gegen den Mann wurden Anzeigen wegen Diebstahls, Sachbeschädigung und Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen erstattet.

Frau in Park beraubt

Zwickau – (ow) Eine 30-Jährige ist am Dienstagabend im Schlobigpark beraubt worden. Die Frau war nach ersten Erkenntnissen gegen 23:10 Uhr mit einem Bekannten (38) in Streit geraten, welcher sie in der Folge schlug und die Tasche der Frau, in welcher sich u. a. ein Handy und eine Geldkarte befanden, wegnahm. Der Tatverdächtige konnte flüchten. Die Geschädigte wurde zur Behandlung ihrer erlittenen Verletzung ins Krankenhaus gebracht. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen wegen Raubes aufgenommen.

79-jähriger E-Biker bei Sturz leicht verletzt

Zwickau – (ow) Am Dienstagnachmittag befuhr ein 79-Jähriger mit seinem E-Bike den Radweg an der Paradiesbrücke in Richtung Nicolaistraße. Der Radler übersah einen vorschriftsmäßigen Kabelschutz für das dortige Riesenrad. Beim Überfahren des Kabelschutzes stürzte der Radler und verletzte sich leicht. Er wurde ambulant behandelt. Sachschaden entstand nicht.

Nackter Mann auf Friedhof

Zwickau – (ow) Am Dienstag gegen 17:40 Uhr wurde die Polizei zum Hauptfriedhof an der Crimmitschauer Straße gerufen. Auf dessen Gelände solle ein nur mit Schuhen bekleideter Mann unterwegs sein. Eine Absuche durch die Beamten erbrachte allerdings keine Feststellung in dieser Richtung.

Wer ebenfalls Zeuge der exhibitionistischen Handlung geworden ist, wendet sich bitte an das Polizeirevier Zwickau, der Telefon 0375 44580.

Raser von Polizei gestoppt

Zwickau – (ow) Ein BMW-Fahrer wurde am Dienstagnachmittag auf der Neuplanitzer Straße innerorts mit über 100 km/h gemessen und kontrolliert. Die Beamten des Verkehrsüberwachungsdienstes der Verkehrspolizeiinspektion hatten während einer Geschwindigkeitskontrolle mit Anhaltung den Pkw des 39-Jährigen in Höhe Ernst-Grube-Straße mit 105 km/h festgestellt und kurz darauf gestoppt. Abzüglich der Toleranz war der BMW-Fahrer 51 km/h zu schnell. Darum erwartet ihn nun ein Bußgeldbescheid über 280 Euro, zwei Monate Fahrverbot und zwei Punkte in Flensburg.

Während der vierstündigen Kontrolle wurden 740 Fahrzeuge gemessen. 53 Fahrzeugführer waren dabei zu schnell unterwegs. Die Geschwindigkeitsverstöße bewegten sich 44mal im Verwarngeld- und neunmal im Bußgeldbereich, d. h. die Überschreitung betrug mehr als 20 km/h. Zehn der zu schnellen Autofahrer wurden sofort angehalten, mit ihrem Fehlverhalten konfrontiert und die jeweilige Anzeige gefertigt. Die restlichen 43 Fahrzeugführer werden in Kürze Post von der Bußgeldstelle bekommen.

Zusammenstoß mit Wildschwein geht glimpflich aus

Werdau, OT Königswalde – (ow) Am Dienstagabend kam es auf der Straße An den Linden zum Zusammenstoß zwischen einem Pkw und einem Wildschwein. Personen wurden nicht verletzt. Am Fahrzeug entstand Sachschaden von etwa 450 Euro.

Ein 55-Jähriger war mit einem Dacia Sandero gegen 23 Uhr auf besagter Straße in Richtung Zwickau unterwegs, als plötzlich von rechts nach links eine Rotte Wildschweine die Fahrbahn querte. Dabei kam es zur Kollision mit einem der Tiere. Das Schwarzwild flüchtete in das angrenzende Waldstück.



Erneut verfassungsfeindliche Symbole gesprüht

Limbach-Oberfrohna – (ow) Zwischen Montagabend und Dienstagvormittag haben Unbekannte mit roter Farbe ein ca. 30 x 30 Zentimeter großes verfassungsfeindliches Symbol an die Fassade eines Einkaufsmarktes an der Burgstädter Straße gesprüht. Am Mittwochvormittag wurde dann ein gleichartiges Symbol an der Mauer zum Parkplatz der Stadthalle am Anna-Esche-Gässchen in grüner Farbe und der Größe 20 x 10 Zentimeter festgestellt. Die Sachschäden summieren sich auf mehrere hundert Euro.

Wer Hinweise auf die Identität der unbekanntenen Täter geben kann, wendet sich bitte an das Polizeirevier Glauchau, Telefon 03763 640.